



Teilnehmende der Erasmus+ Mobilität waren in den Sommermonaten auch in Holland.

BBS II

50 Azubis international aufgestellt

Auszubildende im Rahmen des Erasmus+ Programmes sind wieder zurück an den BBS II

Osterode. 50 Auszubildende aus den Fachbereichen Sozialpädagogik, Heilerziehungspflege, Gastronomie und Pflege waren über den Sommer in Spanien, Österreich, Ungarn, Dänemark und den Niederlanden, im Rahmen einer Erasmus+ Mobilität, unterwegs.

„Die Mobilitäten sind ein integraler Bestandteil der Berufsausbildung, und die Auszubildenden waren zwischen zwei und vier Wochen in Partnereinrichtungen der BBS II Osterode tätig“, informiert die Schule. Die Auszubildenden im Gastronomiebereich waren in Ungarn und Österreich in Hotels eingesetzt. Während die beiden Koch-Auszubildenden im Hotel Astoria in Budapest überwiegend im Frühstücksdienst eingesetzt wurden, lernte der Auszubildende als Hotelfachmann am Empfang das Ein- und Auschecken der Gäste. Auch das Heraussuchen von Sehenswürdigkeiten für ein internationales Gästepublikum sowie das Buchen von Reisetickets für Busse und U-Bahnen gehörte zu den Aufgaben.

Die beiden Restaurantfachleute wurden im Hotel Intercontinental in Wien überwiegend im Bankettbereich eingesetzt und lernten auch

Im Rahmen des Workshop vermischte sich die Schülerschaft aus den Niederlanden und aus Deutschland, sodass der Workshop zu einem echten internationalen Event wurde.

Saskia Balleining-Schröter, BBS II

den Service eines internationalen Spitzenhotels kennen. Hierbei kam ihnen ihre gute Ausbildung im Hotel Mühl beziehungsweise Hotel Panoramic zugute, denn sie erledigten ihre Aufgaben oftmals schneller als die hauseigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Im Bereich der Heilerziehungspflege waren die Schülerinnen und Schüler mit ihrem Fachpraxislehrer unter anderem für einen eintägigen Snoezelenworkshop am Friesland College in Heerenveen, welchen sie für die niederländischen Schülerinnen und Schüler organisierten. Der

Workshop fand in Englisch statt und war eine große Herausforderung für alle Beteiligten, dennoch konnten alle ihre Sprachkenntnisse verbessern. „Im Rahmen des Workshop vermischte sich die Schülerschaft aus den Niederlanden und aus Deutschland, sodass der Workshop zu einem echten internationalen Event wurde“, sagt Presseverantwortliche Saskia Balleining-Schröter.

Lebenshilfe Herzberg mit dabei

Auch die Lebenshilfe Herzberg hat mit zwei Mitarbeiterinnen am Erasmus+ Programm teilgenommen und verschiedene Einrichtungen der Heilerziehungspflege besucht, in denen die Schülerinnen und Schüler für ihren Praxiseinsatz tätig waren. Die Pflegefachkräfte des letzten Jahrgangs zur Altenpflegerin und zum Altenpfleger lernten das Pflege- und Gesundheitssystem auf der Insel Mallorca kennen. Sie erweiterten in der Seniorenresidenz „Es Castello“ in Santa Ponsa ihre pflegefachlichen sowie persönlichen Kompetenzen.

Hierbei wurden den Schülerinnen und Schüler nochmals besonders die Individualität verschiedener Kulturen, deren Werte und Ge-

wohnheiten sowie dessen Einfluss auf die pflegerische Versorgung bewusst. Des Weiteren waren zwei Lehrkräfte für einige Tage vor Ort, um die Verbindung zu der langjährigen Gastorganisation zu pflegen und das Netzwerk auf der Insel zu erweitern und weitere pflegerische und medizinische Einrichtungen kennenzulernen.

Das Team der internationalen Kontakte versucht beständig neue Partnerländer und -organisationen zu gewinnen, um noch mehr Auszubildenden die Möglichkeit bieten zu können, einen Teil ihrer Ausbildung in Europa zu absolvieren. Denn die Auszubildenden profitieren nicht nur in ihrer Fachkompetenz von solch einem Praxiseinsatz, indem sie andere betriebliche Abläufe kennenlernen, sie erlernen auch wichtige persönliche Kompetenzen, indem sie in ihrer Selbstorganisation und Anpassungsfähigkeit gefordert werden.

Bei Interesse an einem Auslandsaufenthalt während der Ausbildung steht das Team für die internationalen Kontakte zur Verfügung.

Für weitere Informationen wenden sich Interessierte an: international@bbs2osterode.de oder 05522/9093133.